

Büro RMPSL.LA, Bonn:

- **Freiraumplanung**
- **Erschließungsanlagen**
- **Entwässerungsplanung**

Projekt 19-020, Bürgerhausareal, Gartenstadt Haan
Vorentwurfsbeschreibung Außenanlagen
Stand 18.12.2019**Leitidee**

Als zentrales Element des städtebaulichen Entwurfs fungiert der zentrale Platz mit der großen Freitreppe.

Die zentrale Lage des Platzes mit breiten Wegeachsen gewährleistet eine optimale Orientierung im Raum und verbindet harmonisch alle Bereiche des zukünftigen Stadtraums.

Entlang der Wegeachsen Richtung Düsseldorfstraße und Dörpfeldstraße befinden sich jeweils ein Gebäudekomplex mit Tiefgarage sowie privaten Innenhofflächen. Der grüne Stich Richtung Gaudigweg kombiniert Retentions-, Aufenthalts-, Park- und Spielflächen durch eine schollenartige Formensprache. Entlang dieser Wegeachse befinden sich südlich angrenzend Reihenhäuser mit privaten Zuwegungen, Vorgartenzonen und PKW-Stellplätze. Nördlich angrenzend eine Bebauung mit Zugängen zum Geschosswohnungsbau.

In seiner durchgängigen Gestaltung verleiht der Freiraum dem Quartier eine urbane und gleichzeitig grüne Prägung. Seine Grundstruktur folgt der Form des Städtebaus. Der Freiraum ist den Radfahrern und Fußgängern vorbehalten und bietet somit eine besondere Aufenthaltsqualität. Mit Ausnahme von Anliegern, Feuerwehr- und Rettungsfahrzeugen, sowie der öffentlichen Abfallentsorgung bleibt das Quartier somit vollständig autofrei.

Wege und Plätze

Durch den Städtebau entwickeln sich drei aufeinandertreffende Wegeachsen und enden auf einem zentralen Platz. Der Anteil der befestigten Flächen ist auf die vorgenannte Befahrung abgestimmt und bleibt auf ein Mindestmaß reduziert. Das Zentrum des Quartiers wird durch einen vielseitig nutzbaren Platz mit großzügiger Freitreppe definiert, der sich in seiner Materialbeschaffenheit von den Wegeachsen gestalterisch absetzt. Durch das angrenzende Quartiershaus lädt die Treppe als Sitzmöglichkeit bei Veranstaltungen ein.

Hervorzuheben ist, dass der Platz ganz bewusst offen und frei gestaltet wird, um jeden Bewohner als Ort der Kommunikation, für gemeinschaftliche Treffen oder Veranstaltungen zu dienen.

Als wertvolles grünes Gelenk ist hier vor allem die Spiel-, und Aufenthaltsfläche zwischen Quartiersplatz und dem Gaudigweg zu nennen. Es verbindet das Quartier mit den umgebenden Grünräumen.

Das Spiel zwischen urbanem Platz und grüner Spiel- und Aufenthaltszone lässt das Quartier vielzeitig und spannend werden.

Die Stiche zur Dörpfeldstraße und Düsseldorfstraße sind überwiegend durch ihre Funktionalität geprägt. Zur Dörpfeldstraße sind lediglich entlang des Stiches Stellplätze angeordnet. Der Weg von der Düsseldorfstraße in das Quartier dient als Einfahrt

zur IKK und zur Einfahrt der Tiefgarage des neuen Wohnblocks. Beide Stiche sind durch eine Orthogonalität geprägt, die auch in der Anordnung der Baumreihe wieder aufgenommen wird.

Materialien

Auf den Plätzen erfolgt die Befestigung in Pflaster und Asphalt. Um eine Abgrenzung zum Asphalt der ankommenden Wegeachsen zu definieren, wird das Pflaster als eine Intarsie in die Mitte des Platzes gelegt. Die Stiche werden ebenfalls in Asphalt geplant. Die Spielflächen im grünen Gelenk werden in synthetischen Fallschutz bzw. Spielsand vorgesehen.

Die Entwässerung erfolgt vorrangig in die angrenzenden Grünflächen. Auf breiteren Flächen wird das Niederschlagswasser über offene Pflasterrinnen gesammelt und gezielt abgeführt. Alle Flächen werden seitlich durch einen Betonkantenstein eingefasst.

Grünflächen

Vor den Gebäuden werden Grünflächen angeordnet, die einen Abstand zu den Wegeflächen gewährleisten und dem Bewohner einen schützenden Vorgarten bieten. Die privaten Vorgärten können durch geschnittene Hecken räumlich gefasst und gegenüber den gemeinschaftlichen Bereichen klar definiert werden.

Entlang der südlichen und östlichen Wegeachse befinden sich eine Baumreihe von Solitärgehölzen, die in das Quartier führen. Optional befindet sich darunter Rasen oder eine bodendeckende Bepflanzung, bestehend aus einer Auswahl attraktiver und gleichsam pflegeleichter Arten. Lediglich auf den Stellplatzflächen werden die Grünflächen in Form von Rasenlinern fortgesetzt.

Darüber hinaus entsteht in dem grünen Gelenk eine offene, baumbestandene Vegetation aus Rasen- und Wiesenflächen, was die Verbindung der umgebenden Grünräume unterstützt. Durch eine kaskadenartige Anlegung der Flächen erfolgt eine natürliche Entwässerung des Quartiers.

Am nördlichen Rand des Quartiers entsteht darüber hinaus hinter den privaten Gärten eine Ausgleichsfläche aus heimischen Bäumen und Sträuchern.

Baumkonzept

Im Kontrast zur orthogonalen Wegestruktur werden die geplanten Bäume in dem grünen Gelenk in freien Gruppen oder Einzelstellungen angeordnet. Die Auswahl der Baumarten im grünen Gelenk wird sich auf heimische Gehölze fokussieren. Der Bereich der Wegeachsen ist hingegen durch zierende Bäume geprägt.

Köln, den 18.12.2019

Quadratplan 1:10.000
K:\2019\19-120\19-120_Bürgerhaus\19-120_Bürgerhaus_Landscaping\19-120_Bürgerhaus_Landscaping.dwg



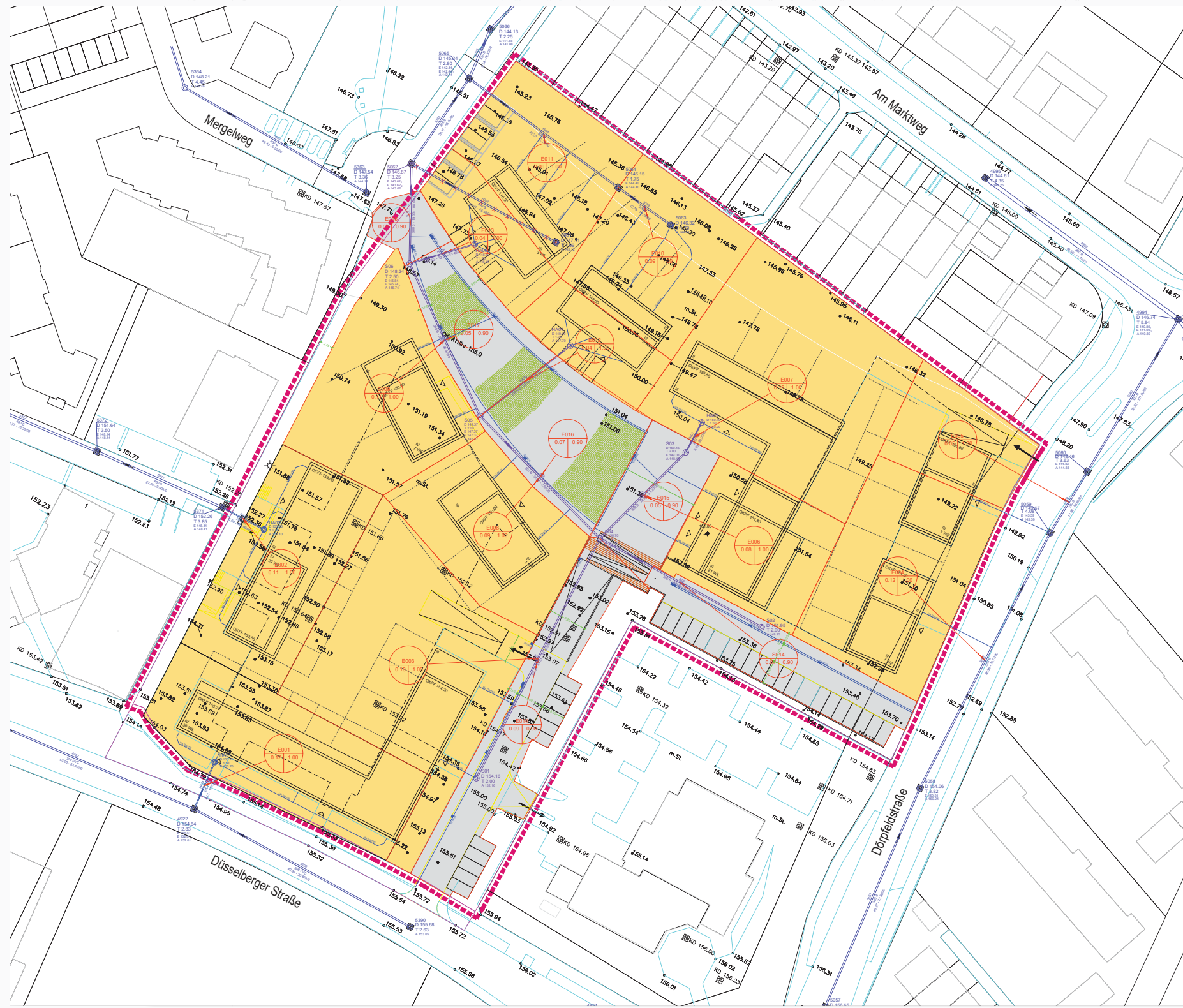
Externe Pläne	gezeichnet	verfasst	Plannummer
vermessener	11.08.2019	n.a.	n.a.
Architekt	11.08.2019	n.a.	n.a.
n.a.	11.08.2019	n.a.	n.a.
n.a.	11.08.2019	n.a.	n.a.
n.a.	11.08.2019	n.a.	n.a.

Alle Maße sind vor Ort auf eine Richtigkeit zu überprüfen. Unklarheiten sind mit der Baubehörde vor Ort abzuklären. Zur Ausführung freier Fachplanungen können die jeweiligen aktuellen Ausführungspläne der Fachplanung verwendet werden.



Planänderungsliste			
Index	Bemerkung	Datum	Name

Bauherr			
Stadt Haan Amt für Stadtplanung und Bauaufsicht Kaiserstraße 85 42781 Haan			
Freigeber:			
Datum / Unterschrift:			
Projekt			
Bürgerhausamt, Haan			
Planinhalt			
Übersichtsplan			
Baubereich			
gesamt			
Leistungsphase			
Vorplanung			
Plannummer			
19-120_2_02			
Geplant: Terminierung / Projektierung: RMP SLA			
Bonn, den			
RMP SLA			
RMP Stephan Leiden, Landschaftsarchitekten			
Bonn			
Blaugruppe wurde hinsichtlich dieser Planung, Darstellung und Ausführung freigegeben. Nachtrag ist nicht geplant, wenn nicht ausdrücklich angegeben. Zusätzliche Änderungen sind in einem separaten Blatt zu dokumentieren. Die Planung ist verbindlich.			



Extensiv Plan

Planstand	Verfasser	Plannummer
Vermessung	11.09.2019	Extensiv 001
Landschaftsarchitektur	24.09.2019	KD
n.a.	TT MM JJJJ	n.a.
n.a.	TT MM JJJJ	n.a.
n.a.	TT MM JJJJ	n.a.

Alle Maße sind vor Ort auf ihre Richtigkeit zu überprüfen. Unterhalten sind mit der Baubehörde vor Ort abzustimmen. Zur Bauausführung werden die Fußabstände zwischen den jeweiligen aktuellen Auslastungspunkten der Fußgänger verändert werden.

Planänderungsliste

Index	Bemerkung	Datum	Name

Bauherr

Stadt Haan
Amt für Stadtplanung und Bauaufsicht
Kaiserstraße 65
42781 Haan

Freigebe:

Datum / Unterschrift

Projekt

Bürgerhausareal, Haan

Planinhalt

Lageplan Entwässerung

Baubereich	gesamt	Datum	bearbeitet
Leistungssphase	Vorplanung	Maßstab	Höhenbezug
Plannummer	19-120_2_lp_03	Index	Format

Geprüft: T. Weimann / Projektleitung RMP SLA

Bonn, den

WILLEMS

Willems & Partner Landschaftsarchitekten

RMP SLA

RMP SLA Landschaftsarchitekten